Mhonnement.

Halle vierteljährlich 2 M., durch Post bezogen 2 M. 50 Pf.; 2 mo-lich 1 M. 67 Pf., 1 monatlich 84 Pf. excl. Bestellgeld.

Bestellungen werben bon allen Reichs-Poftanftalten angenommen.

Für bie Rebaction verantwortlich: Baul Boto in Salle.

Saale-Beitung. (Der Bote für bas Saalthal.)

Bierzehnter Jahrgang.

Inferate

werben für die Spaliziele oder beren Raum mit 15 P. berechnet und in der Expedition sowie don unsern Am-nahmestellen und allen Annoncen-Ex-peditionen angenommen. Reclamen im redactionellen Theile Dr. Zeile 30 Pf.

Salle a. b. G., Reue Promenabe 1

Nr. 229.

Salle a. b. Saale, Donnerstag den 30. September

1880.

Der voltswirthichaftliche Genat.

e

n

[17]

insbesondere die Behörden in der Förderung des Jandels und der Gewerbe durch ihatsächliche Mittheilungen, Anträge und Erstattung den Gutachten zu unterfüßen haben;" sir die Laudwirtsschaft das Laudes Dekonomiekollegium mit der gestelichen Bestimmung, "den Minister sür die landwirthschaft lichen Angelegenheiten, als dessen ergemäßigen Bertrah in der Förderung der Laude und der könderung der Laude und der Kondellegium der privaten Berkände, wie des "Deutschen Jandelstages", des "Centralverbandende huitelfete", des "Deutschen Laudenderse", des "Deutschen Laudenderse der Verlagen der Verl

Deutsches Reich.

Wittme und Cochter.

Erzählung bon 21. v. 2.

(Fortfetung.)

gilt ihr Heisein — Niemanden sonft. If der geeignete Augenblich der Nache gekommen? D. gewiß, und doß er so hag egkommen? D. gewiß, und doß er so haf er is hagenblich der Nache gekommen? D. gewiß, und doß er so haf der in in in Netz geeigen und Graf Pocci her dasst hilfreiche Hand geleistet. Er ih verleren — wie ich estim Hand gewischen Geriffet. Er ih verleren — wie ich estim. Hand im Schriffer Schriffer dasst hilfreiche Hand gekeiber. Auch er Wacht, der Wacht eines rachedurftenden Weibes. Auch er Wacht her Wacht eines Rachedurftenden Weibes. Auf der Vollegen der der einer Wacht, der Witt sonellen, großen Schriften durcheilte Eharles Wissproduch eines kachedurftenden Verlagen und der eine Schriffen der Kantel kacht der führte der jehr ihr der fein Schriffen kacht der führte der schriften der Schriffen der Kantel der Kantel der der fürchter der ihr der fie aufganchen mögen — ein rettender Gedantle! Er fürchtete aufjanch gen mich weiter hand der Vollegen der der harbeite der der der hier der hand der der harbeite Zeuflich und der Pasition ihr Verge um ihr gelegt: Biltor imste fort! Noch in biefere Sinne die kabt verlassen, vern fie in ber That iden ihre Verge um ihr gelegt: Biltor imste fort! Noch in bied der Schalt verlassen, den ihr de Gefahr bin, das das Aus Wilsord u. Co. seine Zahlungen einstellen mitste.

Stüd für Stüd ließ er das Geschmeide durch seine gitternden Finger gleiten. Er rechnete und rechnete und sein Gesicht erhellte sich von Minute zu Minute. Sorgfältig legte er dann Mes wieder in das Schubsach und verschloft es. Dann tsingelte er. Der Diener trat ein. "Priedrich, meinen Sohn — ich möchte meinen Sohn prechen."

Das haus des Rausmanns Charles Wilsord lag im liesten Schweigen eines fill verleden Abends. Der hert da Janies und seine Gemahlin nahmen den Thes gemeinschaftlich in dem fleinen Familienzimmer ein, und Frau Wilsord, odwohl seitdem wir sie gutet jahen, bedeutend gealtert, mache mit der fire eines fahen, denkeind gealtert, mache mit der fire eigen gebiebenen Anmuth und Liedenswürdigleit die Hommeres.

Sie ahnte nichts von dem Unheit, welches über ihrem Daufe schwebte Ihr Gatte war kleis siell und einstlichz, nud es siel the kaum auf, daß er es in den letzen Lagan noch etwas mehr als gewöhnlich schwer, sondern sie hiel tes für ihr Pflicht, ihn nach besten Krösten zu zerfreuen, nut es hatte in der That den Anschein, als ob es ihr gelingen sollte.

"Bo ist Wiltor" fragte plössich derr Wiltord.
"Bo ist wirder seinen Zimmer, vor einer Viertelstunde betre er zurich. Ich seinen Zimmer, vor einer Viertelstunde und ihm gehalten halt.

Der Kausser und der der der der Wentlern der wie von ihr gehalten halt.

Der Kausser unt der der der war seine Bunder, daß es ihm nicht sogleich möglich war, an eine dauernde Umsehr seines Sohnes zu glauben.

bie Staatsregierung bei der Lösung sozialer Fragen in einer Beisch zu unterstützen, welche die Erledigung der einzelnen Fragen nicht nur innerhalb der Besörden, sondern auch vor der Landesvertretung erleichtert. Das duptgewicht die der einzelnen frügenung eines Boltswirtssfarfskrafts dürfte augenklichtig frügenung durch den Landsag einberufen werden soll, und darauf zu legen sein, daß er, wie es deint, sofern nach einer Wenehmigung durch den Landsag einberufen werden soll, und darauf zu legen sein, daß er kaubesvertretung erleichtert. Das die kontieren gestimmten spialen Entwirfe zu unterstützen. Es ih daraus erschlichtig das bie in Aussicht genommenen Bortagen über Arbeiterverscherung, Hartscherung der siehen der Verscherung der kreiterverscherung, Hartscherung der siehen der Verscherung der kreiterverscherung. Dasprische, Hilfsassen der Verscherung der kreiterverscherung der in bei schlössen er als einen Winisters giebt auch der "Nordebutschen Allgemeinen der Arbeiterverscherung, Dasprische, Hilfsassen der Verscherung der kreiten verscher der und in allgemeinen Untrisse als bescholsene Cache anzugeschen inder unter nech eine Kreichen der Verscherung der kreiten vor der Verscherung der Verscherung der kreiten vor der Verscherung der Verscher

uch, daß sie in den Tagen vom 26. bis 28. Oktor. erfolgt.

Im Laufe des Sonntags empfing der Kaifer noch den Statischertet, in huldboller Beise. Ferner fonserirte der Kaifer lange Zeit mit dem Kultusminister d. Puttkamer. Wie es heist, hätte es sich dei dem Bortrag des letztern im Angelegenheiten des kölner Dombanfeste gehandelt.

Die Kaifer in hat an das Prässimm des Bereinstages des Deutschen Landesvereins unter dem Rothen Kreuz aus Baden-Baden solgendes Telegramm gesendet:

"Um personitiken Erscheimen in Jeber Witte leider verhindert, dank zie herzig das der Ferne den Andesvereinen und ihren berfammelten Wertreten tilt ihre treue Singebung und ihre Leitungen; beswichte Gegenseitigkeit der Silfe und des Beitlandes. Wir das der Frauer sin Vannen deutschen Straten sin den und Gottes Segen rutz auf unserer Atheit. In den Konten und Gottes Segen rutz auf unserer Atheit. In den Confluktionen und Gottes Segen rutz auf unserer Atheit. In den Confluktionen und Gottes Gegen einer Einheit. In die just gestellt der Suchstand der Such sieden der Geschen der Geschen der Geschen Lichten Landes und Silfsvereine unter dem Krothen Kreuz, au einem Gesamt vertauft.

Det "Säch Balksfreund" vernimmt von einer WisstlinVer "Säch Balksfreund" vernimmt von einer Wisstlin-

grüßten Borboten: bie Vereinigung der deutlichen Landernind diffsbereine unter dem Rothen Kreuz zu einem Gelammiberbande als Breis der Vergangenheit, als Bürgichaft der Jufunt.

Der "Säch. Bolfsfreund" vernimmt von einer Mitsfittmunng firengsläubiger Katholiten über die Nachricht, König Albert von Sachlen werbe vorausslichtlich an der Kölner Dombaufeier theilnehmen. Bisher hat König Albert noch eine Einladung dierzu vom Kaifer erhalten.

Wie auß Kiel gemelbet wird, treffen zur Bezrügung des Prinzen Heinrich von Preußen der Kronprinz, die Kronprinzessin und Prinz Wilhelm des Vernprinzessin und Ve Lages wird nach dem vom Gdel per Admitratitat, Staatsminnter den Stoff, aufgesellten Programm verlausen. Im 4 lipt nachmittags sindet an Bord des "Prinz Noalbert" ein Diner stat. Nach Aufgebung der Tasel werden der Kromprinz und die Kromprinzssisch mit ihren Söhnen abends 63½ lüfr den "Prinz Noalbert" verlassen mit 10 Minuten später von Kiel auf die Kistresse von Giel auf die Kistresse der Jamenry, woelscht auf dem Bassingse der Thee eingenommen werden soll, nach Berlin antreten.

Der frangöfische Minister bes Answärtigen, Barthelemb St. Hilatre, flattete am Sonntag bem beutschen Gesanbten von Radowit einen längeren Besuch ab.

Dem Bernehmen ber "M. Z." nach haben nicht nur Besprechungen mit parlamentarischen Freunden Herrn v. Bennigen nach Berlin gesührt. Der Landesdireftor der Probinz Jamnover beabsichtigt vielmehr, wie es beist, einigen Wünschen der Proding, simsöchlich der sir dieselbe vorbereieten Kreisordnung, im Ministerium des Innern Gehör zu
verschaffen.

Einendanen entheit, die Grundlagen jur die Einrichtung des Teijendahruntse.
Die Trganisation der neuen Afa demie des Bauwesenst it endgittig erfolgt. Es sind 29 ordentliche und 19 außerordentliche Mitglieder berusen, au ersteren sind außer mehreren Personen, welche dereits Mitglieder der Kunstademie waren, meist höhere Staatse und Veichsbeamte aus derschiedenen Ressoren dereitse auserischen worden. Au den deue der eine Anstelle der Auflieder gehören hervorragende Kamen der Allissenstschaft, kauft wirden Verlächen Bestelle und Verlächen Beideren gehören hervorragende Kamen der Allissenstschaft, kauft des Reichstallerumt die bereits früher gehlogenen, aber resultatios verlaufenen Berbandlungen wegen Errichtung des Reichst ag sie bat wes zwichen dem Königs-plag und der Sommerstraße am Stelle des Vaczynsklischen Latz und der Genachtungen wegen Errichtung des Reichstagsgebandes auf jenen Konigs-plag und der Sommerstraße am Stelle des Vaczynsklischen Balais vor einiger Zeit mit dem Magistrat wieder angefnührt. Diese Versandlungen hoben, laut der "W. 3.", zu dem Ergebnig gesührt, daß der Mustglistrat seine Früher gegen den Blatz geltend gemachten hauptlächlighen Bedenste, daß pur Vaczynschen den Wagistrat seine Früher gegen den Blatz geltend gemachten hauptlächlighen Bedenste, daß pur Vaczynschaft aus den Mitglien und der der Gommerstraße verschmaßert werden müßte, nunmehr hat lasse.

den Bai des Reichstagsgebaudes am innem prage bat sallen lassen.

Sommersträße verichmälert werden mitte, nunneder hat fallen lassen.

Die Stadtverordneten-Bersammlung in Köln beschole, den historischen Fetzug in das Festprogramm der Stadt aufzunehmen. Es werden infolge besten die sürklichen Gösste auf eitend der Setzug und des Festprogramm der Stadt aufzunehmen. Dem Festgug zur Verstägung gestellt worden. Witt 100,000 W. glaudt man den Fetzug gestellt worden. Witt 100,000 W. glaudt man den Fetzug in Seene seine zu fonnen. Der Sängerschor, der het bei der mitwirten wird, die aus der Kongertzgeschliches, den Wischen werden. Der Schlieder Scholer Leiner Wähner-Gesangerein und der Kölner Leiverschaft zusammen. Wer Schlieder zu den Worgen des 15. Oktober singen wird, zählt 600 Knadens und 1000 Wäddbenstimmen. Der Schlieder der Webenschen Genanges zu der Kongert der Webenschen Genanges zu der Webenschlich werden der Kellen werden der Webenschlich werden der der Webenschlich werden der Webenschlich werden der der Webenschlich werden der der Webenschlich werden der der Webenschlich werden der der Verprechte der Webenschlich werden der Webenschlich werden der der Verprecht der Webenschlich werden der Verprecht der Webenschlich werden der Webe

Salle, den 29. September.

— Wie berfautet, hat der Magistrat beschlossen, die pringipielle Frage darüber, das die Kegierung au Merseburg dem Sladdberrodnetenbeschluß vom 24. d. die Bestätigung ertheist hat, nachdem sie vorher im Einverständnis mit dem Magistrat den Beschluß vom 21. bestätigt hatet, beim Ministerium des Innern zur Erikaten.

Meteorologische Station.					
	28. Sept. 10 U. Ab.	29. Sept. 7 U. Mrg.			
Barometer Millim. Thermometer Celfius Rel. Feuchtigkeit Wind	766,10 + 7,63 91,0% 91,0%	765,77 +7,50 84 3 % ©1			
29. Sept. 6 Uhr frii	b. (Das faft beitere	rubige Wetter balt			

Der Hhg. Schulze-Oelitsich ift seit einigen Tagen leisebend. Er beabsichtigt nach Wiederhertstellung seiner Gesunds au. Bax. 764, Nordweit ichwach, leicht bewöllt. Aberm. heit ein von den Christlich-Socialen verbreitetes Gerücht zu der Saale: 11 Grad, der Untrul am 28 Sept. 11 Grad.

Betterber, b. Seewarte bei Samburg u. b. Sternwarte bei Rolo

Betierber. b. Seetwarte bei Şamburg u. b. Sternwarte bei Bola.
28. Sept. 8 Ubr norgens. Im gangen Beobachtunasgebiet war der Unibrund leirg vieldmäßin vertheilt und boch, dos Betterwart fill, troden, meilt beiter, aber nebelig. Die Temperatur war über Racht geinnten (Wünden melbet mur 2 Grad Bäume) und find Rachtfröfe unter gleichen Berbältnissen abrickeinlich Japaranda + 11 Sälvert mößig bebecht, Wossan + 9 Südot fill halb bebecht, Samburg + 9 Südoti fill halb bebecht, Samburg + 9 Südoti fill heiter, Bertin + 10 Rord fill bebecht, Wissan + 11 Rozbort leicht bebecht, Wissan ben + 19 Norbost tittl wolfenlos, Karis + 10 Rordost tittl Rocket, Wissan + 18 Norbost leicht wolfenlos, Trieft + 15 Rordost tittl wolfenlos,

Provinzial. Machrichten.

— Am bergangenen Sonntage hat in Magbeburg das Gedemmtröffdium der prodingialfächjischen Kriegers famera bich aft eine Konieren; abgehaten, in welcher, der "M. 3." aufolge, der nächste Selegirtentag auf den 5. Dez, d. J. amd als Beriammlungsort Wagdebung eftgefetst wurde. Ferne wurde beicklossen, einen Theil des vom Kaiserteite berrührenden Leberdaufse zur Gewöhrung eines einmaligen Ehrenfoldes an die größtentheils nicht in guten Berbältnissen lebenden Beteanen won 1813—1815, zu erremenden und den danach noch vertielenden Reit dem Untertütigungssonds für pülfsbedürstige Kameraden zu übermeilen.

bon 1813—1819 zu vertweinen mie eine Angeben bei ihr bilfsbedürftige Kameraden zu überweisen.

— Ein Mordanfall wird aus Querfurt berichtet. Der Domänen-Hofmeiler fand am Dienstag früh den Bernalter Baganichein in einer Bohnung mit zerschmetterm Untertliefer, aber noch lebend und bei Beinnung auf. Die Andeutungen der Sowen der berachter der in der Verlichten und einen nicht unbeduetnehen Bernalters und der Herind der Erube tießen ertennen, daß Diede eingebrochen waren und einen nicht unbeduetnehen Theil der Birtiftschaftsfasse entwende hatten. In der Mitternachtsstunde batte der im Bette liegende Baggenichein im Neben-Fimmer, wo sich das Geld befand, ein Geräusch vernommen. Er begab sich, um die Urtsache zu ernitteln, in das deseichnete Jimmer, empfing aber alsbald einen Schlag über den Kopf, der ihn beilinungslos zu Boden stretche. Beiere Missandbungen des Beannten milsten gefolgt iein, denn berielbe ist übel zugerichtet. Die Diebe sind undsprehen noch in die Rändertammer eingebrochen und baben daraus mehrere Seiten Speck geholt, bieielben iedoch nicht mit fortgenommen, muthmalich weil sie gestört worden sind.

— Die füngliche Regierung zu Erinut dat auf Antrag der Giendachtsichteitun zu Franktura der uns Kreisen Rorbbaulen, Words und Seiligenslade der Giendachtsichten und Seiligenslade der Erkarische Giere Giendacht und Seldwegen im Krivat und Seldwegen sin der Ausgesten genehmigt.

† Gera, 27. Sept. Für das zahlreich anweiende Aublifum ganz unerwartet, endete der zweite heute vor dem Schwur-gericht zur Bechandlung gefommene Sall mit der Kreilprechung des Angellagten. Derielbe ilt der Handlage lautet auf Körper-verle zum M. Bei mar. Die Anflage lautet auf Körper-verle zum mit nachfolgendem Tode. Der angellagte Kreitag ilt Water von R Kimdern. Die " zweite dereilben, der Sochn Karl Freitag, ilt dasjenige, welches in dem tragischen

preing, il derzelt 16 Grad, der Unifrust am 28 Secht 11 Grad.

"Nein, er scheint überhaupt gar nicht dert gewesen zu sein. Der Falle in der Kallen in der kannt der Kallen in der Kallen

"Beißt Du gewiß, daß er oben ist?"
"Ich hörte ibn binausgeßen."
"Ich hörte ibn binausgeßen."
"Ich werde ich ibn bolen," sagte Herr Wissport, wie von einem psöglichen Gedanlten ersägt, ausstehen. "Die Einsamsetet ihnt ihm nicht gut, der Umschwung wäre zu rasch, um von langer Dauer zu sein."
Herr Bissord nahm einen der silbernen Leuchter und trot damit auf den Korridor hinaus. Gerade als er die Schwelle überschritt, busche einen bentle Gestalt au ihm vorüber aber noch et er sich Lesinnen sonnte oder sich viellenger von seinem Schreden erholt hatte, war sie derschwunden, und es ihm selber nicht star, ob er die Gestalt in der That geschen, oder hier nich sie Sinnessimschung auch einen nicht erhellten Gang entlang, aber auch hier nichts, und bezader sich binauf in das Gemach seines Sohnes.

Sohnes. Sier war Alles dunkel — Bittor nicht da. Sollte er es geweien sein? Unwöglich! Warum diese Heinlichkeit? Bittor ging fiets den geraden Weg amb hatte zu seher Zeit lieber ein gut Theil Borwürse entgegengenommen, als irgend etwas hinter dem Ricken seines Baters zu thun. Derr Bittord fah sich in dem Zimmer um, aber 'auch nichts verrieth, daß sich hier kinzlich ein menschliches Wesen aufgedulen. Alles bestand sich verweiner und werden.

Biffor liebte, nicht em emziger Segenman.
gerückt.
Berwundert fehrte er in das Familienzimmer zu seiner harrenden Gattin zurück.
"Aun ?" frogte biese, welche mittlerweile einen Sessel an den Lisch herrangezogen hate und damit beschäftigt war, aus dem geschnigten Ecschwarde noch eine Lasse zu nehmen. "Bedagt ihm doch die Gesellschaft von uns alten Leuten nicht?"
"Biftor ist nicht auf seinen Zimmer," entgegnete Herr Bistsore neueren einer Felende.
"Richt auf seinem Zimmer,"

Bola. peratur Wärme) heinlich Südost n + 10 Biesba-l Nebel, Nordost

ten und beute ig neu bnahme bnahme rzüglich de ohne Bastor ette die

markte wurden bezahlt. diesem twa die hiesige gonnen. nigstens dte ent-al, der n mit nabend. seidenden bei der nd seine-pits das

eits das en mit ute und Pferd ne über wieder eschehen tte das Wasser Anabe

g das eger-r, der d. I., Ferner renden des an ben zu rwalter ertiefer, en des Stube

wendet Bette ng ber egenen Brivat=

hlifum wur= echung iedrich rper = de r bntes ehütet innige ıfältig

zahlich zu nicht heitel, Das s ein ieselte Bie

hoben auf auer, iblice ichlof utlick t, bie

nicot in fie ogen,

Da, to duttie m gar nicht augulanger zeit vereits der eine Spatenktich zu biefem nierter Erköttlichet gefoheen.

— Das an baltische Ministerium bringt in den amtlichen Organen zur össentlichen Kenntniß, "doch der Flarrer Jermann Klinischneid in Gotha an Stelle des Verstortenen Dekans der Klinische in Gotha an Stelle des Verstortenen Dekans der Atholische in Gotha angeitelt, als olicher laatischitig anertannt und dem genemalische von der der der verstorter fatholische Ausgebergen der Verstorten de

palb feiner Amittonen in geftichen mit der Machtagen gerichen.

Danktionen in geftichen mit der Machtagen gericher, den au erenemenben Bjarrer jaatsleitig aaguerfeinen und jur Amittoge des Bopites an bie anhaltichen Bitten Mattrage des Erichen geweien über der Machtagen gestellen. Den au erenemenben Bjarrer jaatsleitig aaguerfeinen und jur Amittoge des Bopites eines Beites gestellen il.

Danktele, Bertlerts und Börfen-Nachrichten.

Partierer Börfe, 28. Sept. Die Börje eröffinden in aufgegen bei brügen fillen mit die ure erbeiten geweien führen der Machtagen der Standbeiten der Machtagen der Standbeiten der Machtagen der Standbeiten der Machtagen der Standbeiten der Machtagen der Machtagen der Standbeiten der Machtagen de

Sandet die ameir Saustraße gesief zu Amerikannen gester und seine werden der Anne von Betreiten geste der Amerikan der Anne der Amerikan der Amerika

mit der Beach des Ketten & Autobul-Beucht auch des herten Krug v. Autobul-Beucht aus des heiten des heitenstehen.

2 eipzig, 25. Sept. Weizen netto loco hiefiger 210—230 M. bez, ausländ. 225—238 M. bz, mit Auswuch iso—100 M. bz, broggen netto, loco hiefiger 216—222 M. bz, rufilider 210 bis 213 M. bz, Gerite netto, loco biefiger 140—160 M. bz, rufilider —— M. bis Brais netto, loco hiefiger 140—160 M. bz, rufilider —— M. bz, Wais netto, loco biefiger 140—160 M. bz, ander 132—136 M. bz, bz, bz et 1000 silo. Hapskuden netto, loco 14.— M. bz, k bz, bz, anterti. 132—136 M. bz, bz, bz et 1000 silo. Hapskuden netto, loco 14.— M. Bz, Nibol netto, loco 4.— M. bz, bz, bz, bz, bz et 1000 silo. Spilon St. M. Bz, bz Ott. Nov. 64 50 M. Bz, bz et 100 silo. Spilon St. M. Bz, bz Ott. Nov. 64 50 M. Bz, bz et 100 silo. Spilon St. Seizen loco felter. Umig 300 Tomen. Bunt und belliarbig, mehr oder weniger ausgewachien 163—175, belldunt 188—197, boddbunt und glaig — N. Sept. Dtt. Tamitt 187.— N. Driti-Mai Trantit 192.— Noggen felter, loco indiad, bz. 120 Stb. 167—190, boln. oder rufi. 190, indiaddider v. Sept. Str. 1900 Silon Spilon S

geblieben. Die otragen waren geschm	nückt und zwei Triumph: lebhafter. L	Besonders viel verkauften Erimmitsichau,	Berdau, ohne berg 1.42 Roklau 0.99	Barby 1,35 Dresden 27. Sept. 0.75.
Berliner Börfe, 28. Septbr. Bechjeifurs. Amflerbam . 100 Hi.S X. 3 168,10 53 Lonbor 12 S. S. X. 3 20,37 53 Baris . 100 Kr.S X. 3 80,30 53 Billon Ris S. 4 171,00 8 Bettreburg . 100 SR.S X. 6 206,25 53 Distonto Berlin: Bechjel 51/2/0. Zombatb 61/0.	Minmänier.	Austrußelemindulerus	### Mbein=Nabe	BreelSohn-Freib. G 44 20
Gold-, Eliber- und Bapier-Geld.	Int. 98 b. Pf., Spp. R9f. [5 107, 50 @ Int. 9.P Sr. Bed-R. 73, 100 [5 102, 00 fg, 6 be. be. à 115 [4½] 103,75 53@ Foinm. SppBr. [6, 120] [5 103,25 54@ Sbb. Pfdr. CentrBR. [4½] 100,00 by. Int. be. 1872/73/74 [5 112,60 @ be. be. tidl, al10 [4½] 105,00 @ Golfset Grundfred. Pfdbr. [5 119,00 by. Mají. StrBobRr-Pfdbr. [5 —	Roln-Willener Bergmert 34,90 bi	Berlin-Görliger StPr. 5 80,00 53G Qalle-Sorau-Guben 5 94,50 53G Wärlich-Bolener 5 101,50 b3G	Mainy-Lubwigsbalen [4 ¹ / ₂ 10 ² / ₄ 0 %
Bonds- und Staats-Bapiter. Deutide Reids-Anteihe. [4 ¹ / ₂ 104,10 29 Ronfoldbirte Anteihe. [4 ¹ / ₂ 104,10 29 Geautelichniche Gentral Br. Get-Br. Ant. b. 1835 [3 ¹ / ₂ 148,75 b ₃ Randichniche Gentral Bolende, neue [48,82,5 b ₃ Zächiche , titterich, [3 ¹ / ₂ 50,5 b ₃ Zöchiche , be. be. [48,9,2,5 b ₃	## Mant-Bapiter. ## Brail	Rönigs i. Laurahitte 122 00 516	Zanitahn	Z\$fittinger IV. Set. 41½ 101,50 S
Rur u. Rumārtifde 4 99,40 b Wolentide 4 99,80 b Wolentide 4 99,80 b Wab. YrWini. 67 4 132,20 b Wab. YrWini. 67 4 132,20 b Wab. YrWini. 67 4 132,40 b Wallenger Yellenger 173,00 b Wallenger Yellenger 173,00 b Wallenger 1871. 2 2 2 3 Olbenti. 40 Zhir 2 2 3 3 Shir. 1 3 3 3 Shir. 2 3 3 3 Shir. 3 3 3 Shir. 4 3 3 Shir. 5 3 3 Shir. 5 3 3 Shir. 6 3 Shir. 6 3 3 Shir. 6 Shir. 6 3	Disfortto-Rommanbit 174 00 150	Zdamm - Strioritäts - Attien. Altona-Ricier 154,00 B Bergifd-Martifde 116,50 b Bertim-Muhalt 119,50 b Bertim-Streben 19,00 B Bertim-Strib 21,60 b Bertim-Strib 21,60 b Bertim-Bamburg 226,75 B Bertim-Botsbam-Magbeb 98,40 b Sertim-Strib 114,00 b 114,00 b 114,00 b	bo. VII. Ger. [4 1/2] 101,25 b3	Deft. 3r3. Siebs., aire gar be
Muslandistate Golden Gol	Sächifich Bant	Brefain-Schieb, Freib. 107,75 b39 Foln-Minbener. 146,30 b3 Paltie-Sevan-Gubener. 22,76 b3 Wärlich-Polener. 28,25 b36 Wagebeurg-Auferfahr 146,00 b36 Wieberichlei-Mack. 39,75 B Pieberbausen-Eriutt gat. 30,90 b3	bo. IX. Ser. [41/2] 105,75 B Dortm.=Soeft II. Ser. [41/2] —— Norbb. (FrbrB.) [5] 101,80 b3	Ruref-Ricm gat. 5 98,50 bg. Weelso-Njajan gat. 5 102,50 G Weelso-Suncinent gat. 5 147,5 bg. Njajan-Reelow gat. 5 100,50 G Baridan-Bien, II. Em. 5 101,10 bg.

ftelle von heute ab mein großes Möbel-Lager jum Selbstkostenpreis jum Ausverk

Naumann, Rathhausgaffe 15 und fleiner Sandberg 2.

Wohnungswechsel

C

Möbel-, Portièren- und Läufer-Stoffe u. s. w. in größter Muswahl, foliber Baare und zu anerfannt billigften Breifen.

Gleichzeitig mache ich die ergebene Anzeige, daß fämmtliche Neuhelten der Salson 1880/81 bereits eingetroffen find

Conrad Hayn. Postitraße 8.



und Winter-Klei



5

fagt ben bari ber ber gieren geringt bas bas ber mitter in gen mitter in gen mitter in gen alle men gen ber ber ber ber ber bei be bie bie bie bie bie bie ber

eingeg der I des L Inval Von zu ein un Bi des F mit 1 Sterk 23 de

farter Di vor, Neue das

t sind in the sind

bishe heilig beträ Wahl

ftelle in Ro Die Bleid Fried evang Bfarr verlie zu W

Laffen

[6575

Unier Lager in Damen- und Mädchen-Mänteln eigener Fabrif bietet die reichfte Auswahl in eleganten und gediegenen Sachen, ju anertannt unübertroffen billigen Breifen die fauberfte Ausführung.

FIZ-RÖCKE in erstaunlicher Auswahl aus feinem deutschen Wollfils von & 2,00 an,

66. Gr. Steinftr. 66. Gebr. Sernau. 66. Gr. Steinstr. 66.

Capitalien à 4'400.

Auf pupill, Ackerhypothek habe ich grosse Capitalien nicht unter 30,000 Mark sehon & 41/4 % auszuleihen

Ernst Haassengier, Bank- und Wechselgeschäft.

Gusseiserne Säulen und Platten

"zu billigften Breifen" in borzüglichem, weichen, porenfreien Guß und in 20 berichiebener Längen und Stärfen, einsch glatt fertig gegoffen ab Engros-Lager in Kalle als., Baueissen jeber Att neben it-Trägern. Bauschlenen, jowie Elsenconstructionen für Bauten eigner gabeit ofjerit.

Otto Neitsch. Halle aS.

pas Mibel-, Spiegel-u. Polsterwaarengeschäft

Albert Martick

erlaubt sich einem gestrien biesigen und auswärtigen Aublistum sein reichhaltiges Lager von den einfachsten bis zu den elegantesten Wödeln in embeschend Erinnerung zu brüngen Ausstantungen sir jeden Stand in gesichmachooliter Auswahl, joliber Arbeit und zu billigen Aressen hate ich stelle auf Lager und lieger auf Bestellung. Sochabtungsvoll (6693 Challe, alter Wartt 1. Albert Martick, Tijchlermstr. ge

Hochzeitsgeschenke,
als: Hänge-, Tisch- u. Küchenlampen. blau emaillirtes Kochu. Braigeschirr, Aufwaschschüsseln, Eimer, Kohlenkasten,
Bernbard Poser.

Spieckendopf.
Countag den 3. Cet. labet zum
Ernkoch.

Gruften Ball. Graßenit landes.

Hochedlau

um Turnvereik Friesen.

Werfeburg, 28. Spit 1880.

Werfeburg, 28. Spit 1880.

Werfeburg, 28. Spit 1880.

Werfeburg, 28. Spit 1880.

Werfeburg and Witthood und Sounten in underhauften per burden in underhauften i

große Auswahl in nenen Serbstfacons, empfehlen fehr preiswürdig ider Salomon. Teipzigerstraße 91, im Saufe Des Berrn C. F. Ritter.

Tieder.

Sortiment. Musikalien Verlag. elegant gebunden, claffische und moderne Musik für alle Dilettanten Instr.

für Piano. Hill Pillill, für alle
Beethoven Sonaten
Mozart Sonaten
Haydn Sonaten
Haydn Sonaten
Mendelssohn Sieber o. B.
Chopin Beliger Majurfas
Mozart
Beethoven
Mendelssohn
Deem-Bothournis
Open-Bothournis
Open-Bothournis
Open-Bothournis
Open-Bothournis
Open-Bothournis
Open-Bothournis
Open-Bothournis

ten Infr.

Albums von Albi, Yrang, Gurickmann, Kiden, Wendelsfohn,
Schubert, Schumann, Beethoven, Sanden, Brachmis
einzeln in retigfter Auswahl,
ernähne befonders Gumbert,
Seiter, Madide, Andbinfein,
Brefiel, Baumgatruer, in ihren
neuen geichgiten Liebern als
beliebte Componitien.

Salon-Album, jechsgehn Bände.
Straus-Album. als billig befannt.

Bestellungen prompt binnen 3 Tagen effectuirt. Klavier-Schulen.

Max Koestler, Poststraße.

OSTPAU.

Sonntag u. Wontag labet zim
Erntefest ein, wobei an beiden Tagen Bergnigen statfindet.
Gasthof zum Löwen.
Bernhard Poser.

Salle. Drud und Berlag pon Otto Senbel.

Braschwitz.

Sonntag ben 3. October zu unserem Ernte: Dantfiest labet zur Tanzmusit freundlich ein Friedrich Landes.

Stadt=Theater.

Donnerstag den 30. September 1880. 2. Borftellung im I. Abonnement. Zum 2. Wale:

Der junge Lieutenant. Große Bosse mit Gefang in 4 Acten von Mannstädt und Görg. Musit von Hübner Trams.

Berl. Weissbier-Salon.

Jeden Donnerstag von 4 Uhr a Epeckfuchen. Morgen großes Schlachtefeft.

Familien : Dachricht.

Tobes-Unzeige.

Seute Nachmittag 2½ Uhr enticktet piöslich und unerwartet undere gute Zante und Schwiegermuter Marie Dorothea Rummel geb. Günther, mas tietbetübt anzeigei Werfeburg, 28. Sept. 1880. Die trauenden Sinteubliebenen. Beerdigung Freitag Nachmittag 3 Uhr.

Dit Beilage

